

Château Canon La Gaffelière 2017

Revue de presse
Press review

Vignobles Comtes von Neipperg



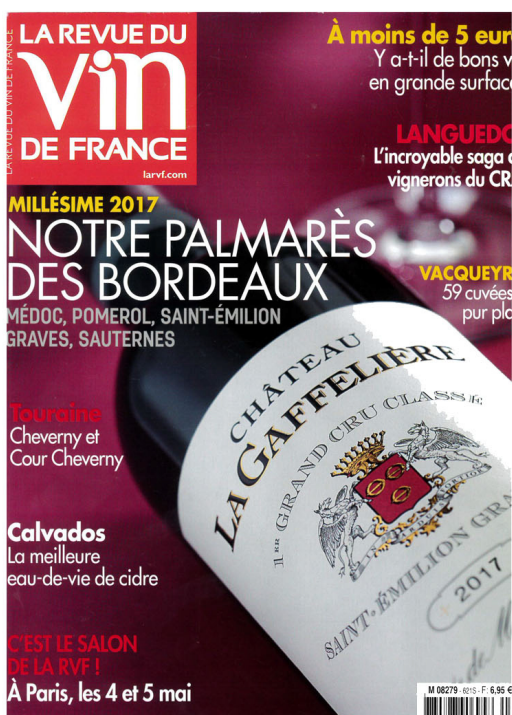
Château Canon la Gaffelière

60% Merlot, 30% Cabernet Franc, 10% Cabernet Sauvignon

Bouquet intense, rafraîchissant, marqué par des notes de menthe, de cerises et de baies noires. Touche de fèves de cacao. Attaque fruitée. En bouche, tout est en place, bien ordonné. Les tannins sont fins et la structure confère de la fraîcheur. Délicate expression aromatique. Finale fruitée et persistante. Une belle réussite. 2024-2042 **95/100**

www.yvesbeck.vin – Bordeaux livrables 2017

YVES BECK.VIN - JANVIER 2020



15,5-16,5/20

**CHÂTEAU
CANON-LA-GAFFELIÈRE**

Tension et bonne densité en bouche, bien garnie, matière serrée qui reste friande. La fraîcheur évoque une assise calcaire pour ce vin dont les vignes ne sont pourtant pas enracinées dans la roche.

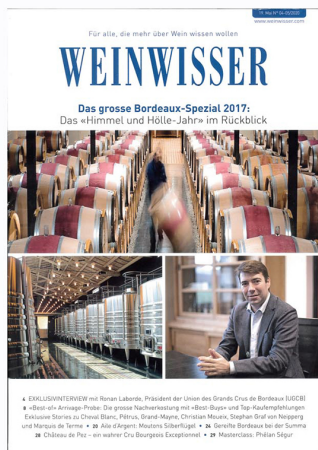
Prix 2016 : 95 € • 2015 : 92 €

93–95 | CANON LA GAFFELLIÈRE | St.-Emilion | Parker 91–93+ |
Suckling 94–95 |



Nach 60% Frostschaden hat man sich auf Canon-la-Gaffelière mit größtem Aufwand um die Triebe der 2. Generation bemüht und in den Grand Vin integriert. Am Ende wurde vom 18. September bis 10. Oktober geerntet mit einem spärlichen Ertrag von 16 hl/ha. Graf Stephan bemerkte süffisant, hätte er die 2. Generation nicht hochgepöppelt, hätte er die Weinbergsarbeiter für den Rest des Jahres in Urlaub schicken können, das wäre ja auch keine Lösung gewesen. Die Cuvée besteht aus 60% Merlot, 30% Cabernet Franc und 10% Cabernet Franc mit 13,8% Alkohol, 55% neuen Holzfässer kamen zum Einsatz. Dunkle Farbe, Duftig, tief und saftig in der Nase, sehr frisch und delikate. Weit gefächert im Mund, mit gutem Volumen und Kraft, feine, delikate Säure, die dem Wein einen gewissen Lift verleiht. Körperreich, mit mächtigen Gerbstoffen, die rotbeerigen Aromen erscheinen etwas helltöniger als gewöhnlich. Die Säure bleibt pikant auf der Zungenspitze stehen und muss noch mit der Frucht und Struktur über den weiteren Ausbau zusammenwachsen. Sehr jung, entwicklungsfähiger Canon-la-Gaffelière.

EXTRAPRIMA BORDEAUX 2017



Ehrlich währt am längsten von Tjark Witzgall



Graf Stephan von Neipperg kann man ganz klar zu einem der Paradiesvögel in St.-Émilion zählen. Der gebürtige Württemberger ist immer perfekt gestylt, die Krawatte sitzt und der Kaschmirpullover ist immer lässig um den Hals gebunden. Besonders seine Offenheit schätze ich sehr, Stephan nimmt nie ein Blatt vor den Mund und spricht unangenehme Sachen direkt an. Beim 2017 war eines DER Themen der Frost und die Frage: Sollte man Trauben aus der zweiten Generation verwenden, oder nicht? Ich habe während meines Primeur-Besuches die komplette Kollektion verkostet und zum Schluss sprachen wir über

ST.-ÉMILION

das oben genannte Thema. «Wir bei Canon La Gaffelière haben wir einen kleinen Teil (ca. 9hl/ha) Trauben aus der 2. Generation verwendet, ich habe dieses Thema sehr offen kommuniziert und wurde im Nachhinein von einigen Journalisten mit schlechteren Noten bestraft», meinte der Graf etwas zerknirscht. Ich konnte während meiner Degustation bei keinem seiner Weine Qualitätseinbußen oder Fehler feststellen. Der Canon La Gaffelière hat eine seidige Textur und die Tannine sind perfekt ausgereift und sauber. Ehrlich währt doch immer noch am längsten und die «schwierigen» 7er Jahrgänge scheinen dem Grafen einfach zu liegen.

2017 Canon La Gaffelière: Rubinviolett. Dicht verwobenes Bouquet mit Anklängen an Pflaumen, Sandelholz, Schattenmorellen und Kardamom. Dahinter schwarze Johannisbeeren, helle Edelhölzer und Lakritze. Am eleganten Gaumen mit butterweicher Textur und kakaoartigen Tanninen. Im gebündelten Finale ein voller Korb mit blauen Beeren, edler Milchkaffeernote und zarter Adstringenz. Dem Grafen scheinen die 7er Jahrgänge zu liegen. **18.5/20 2023 – 2038**



BORDEAUX KOMPAKT

Marktschau 2015, Primeur 2017

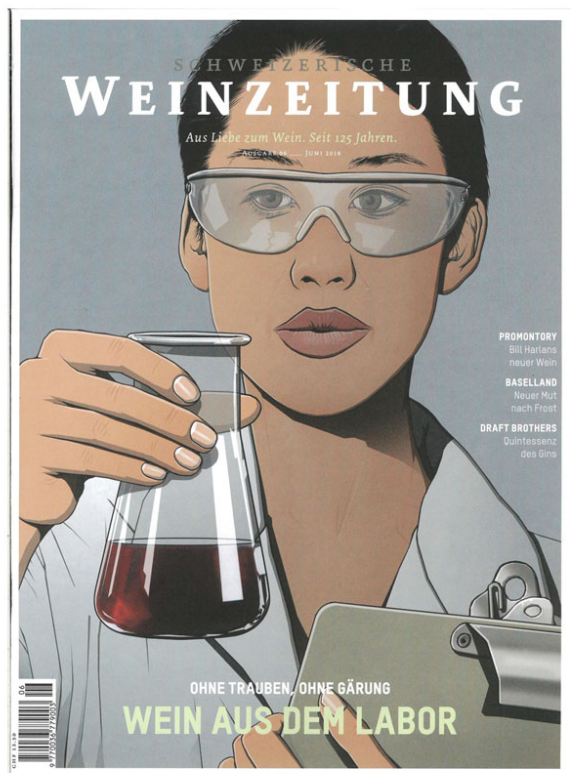
Der praktische Guide für die Westentasche
1000 Weine verkostet, 650 Weine selektiert

Château Canon La Gaffelière Saint-Émilion

17 Punkte | 2025 bis 2035

Illustriert besonders schön sowohl seine Lage als auch den Jahrgang, dank seinen vielversprechenden aromatischen Ansätzen, seinem dichten, knackig-herben Bau; wird zu einem eleganten, stimmigen Wein heranreifen.

VINUM GUIDE SUPP. BORDEAUX 2018



2017 CANON- LA-GAFFELIÈRE

*60 % Merlot,
30 % Cabernet franc,
10 % Cabernet Sauvignon
Ertrag: 16 hl/ha*

Feines Bouquet, Himbeeren,
Kirsch, Kräuter, Toast.

Gute Dichte, saftig, feines
Tannin, feine Säure, gute
Struktur, Eleganz, elegante
Frucht, Himbeeren, Brom-
beeren, gute Länge. Zwei-
mal verkostet.

18/20 2026-2037

SCHWEIZERISCHE WEINZEITUNG 06 JUNI 2018

2017 Canon la Gaffeliere • Canon la Gaffeliere

Rating: 97

Price: NA

Drink Date: 2024 - 2054

Reviewed by:

[Lisa Perrotti-Brown](#)

Issue Date: 16th Mar 2020

Source:

[March 2020 Week 3, The Wine Advocate](#)

Medium to deep garnet-purple colored, the 2017 Canon la Gaffeliere comes roaring out of the glass with exuberant notes of baked blackberries, blueberry compote and redcurrant jelly plus hints of forest floor, dried roses and cedar chest with a waft of fallen leaves. Medium to full-bodied, the palate has fantastic density with a firm frame of finely grained tannins and tons of freshness, finishing with lingering layers of bright, energetic fruit.

THE WINE ADVOCATE - MARCH 2020 WEEK 3 - LIZA PERROTTI BROWN

GENIESSEN WEIN ESSEN REISEN
falstaff



92

● Château Canon La Gaffelière 2017

Tiefdunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung, würzig unterlegte schwarze Beerenfrucht, ein Hauch von Orangenmarmelade, Erdbeerkonfit und Nougat. Saftig, fruchtexotische Textur, gute, tragende Tannine, charmanter Stil, salzige Frische im Abgang, mineralischer Nachhall, gutes Entwicklungspotenzial.